## Seniorenbeirat der Stadt Erkner

Protokoll vom 08.09.2025

Teilnehmer: Sigrid Seiz-Hendriks, Uschi Hagen, Irene Modzilewski, , Katrin Sawatzky,

Heidrun Beil, Vera Kretschmer, Gerhard Herold, Rita-Sybille Heinrich,

Fred Lilge,

Entschuldigt: Petra Schmidt-Siegel, Wolfgang Trogisch,

Marion Haschke, Hannelore Buhl, Suzanne Jung, Waltraud, Schneider,

**Gudrun Jager** 

Gäste: Claudia Warmuth, Christa Funke, Uschi Gürtler, Frauke Paschko

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

2. Protokoll der Sitzung vom 14. Juli 2025

 Austausch mit Vertreterinnen der Omas gegen rechts als Beispiel für zivilgesellschaftliches Engagement im Alter

4. Sonstiges

TOP 1 Die Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste Die Tagesordnung zur Sitzung wird angenommen.

TOP 2 Das Protokoll der Sitzung vom 14.07.2025 wird ohne Anmerkungen bestätigt.

TOP 3 Die Vorsitzende begrüßt die Gäste der Initiative "OMAS GEGEN RECHTS" aus Strausberg Christa Funke und Uschi Gürtler vom Netzwerk der "OMAS GEGEN RECHTS" für Brandenburg und aus Rahnsdorf kommt Frauke Paschko von den Berliner "OMAS GEGEN RECHTS". Vor dem eigentlichen Austausch gab die Vorsitzende einen kurzen Überblick zur Entstehung der Initiative.

Sie wurde 2017 in Wien von der Theologin und Psychotherapeutin Monika Salzer gegründet, nach ihren Angaben als Reaktion auf die Koalition der Österreichischen Volkspartei mit der Freiheitlichen Partei Österreichs in der Bundesregierung Kurz I. In Deutschland wurden die OMAS GEGEN RECHTS im Januar 2018 gleichzeitig von Anna Ohnweiler in Nagold und Gerda Smorra in Bremen jeweils als Facebook-Gruppe gegründet. Daraus entwickelte sich zum einen der Verein "OMAS GEGEN RECHTS Deutschland e.V." und parallel dazu ein davon unabhängiges Bündnis regionaler Ortsgruppen, die im OMAS GEGEN RECHTS Deutschland-Bündnis zusammengeschlossen sind, zu dem auch die Größte Formation OMAS GEGEN RECHTS-Nord gehört.

Im August 2024 versammelten sich in Erfurt die OMAS GEGEN RECHTS zu ihrem ersten Bundeskongress. Die rund 300 Teilnehmerinnen bemühten sich um eine bessere Vernetzung der lokalen Gruppen, fachlichen Austausch und das Entwickeln neuer Ideen. Über ihre Erfahrungen aus diesem zivilgesellschaftlichen Engagement in den Regionen Brandenburg und Berlin berichteten unsere Gäste, zunächst die Vertreterinnen

aus Straußberg, Christa Funke und Uschi Gürtler. Sie fanden sich zusammen über die Teilnahme an einem Friedensfest.

Inzwischen sind es 12-19 Mitglieder, die sich einmal im Monat treffen. Den Schwerpunkt ihrer Aktivitäten sehen sie in der Unterstützung aller überparteilichen Aktionen zum Erhalt der demokratischen Strukturen in unserm Land wie z.B. im Wahlkampf oder der Organisation eines Umzugs durch Straußberg anlässlich des "Oma Aktionstages" Frauke Paschko von den Berlin - Rahnsdorfer OMAS GEGEN RECHTS berichtete über die christlich geprägte Initiative, die sich inhaltlich nach den Werten ausrichtet "den Nächsten lieben, aber nicht seine Haltung lieben". Auch sie treffen sich einmal monatlich. Frau Paschko lud die Anwesenden zu einer Veranstaltung in die Stadtteilgruppe Treptow-Köpenick ein.

Im Anschluss an einem regen Gedankenaustausch erhielten wir von den Gästen Info-und Arbeitsmaterial zur eigenen Themen Orientierung und bedankten uns für die wertvollen Informationen unserer Gäste.

## TOP 4: Sonstiges

- Der Antrag für die Fördermittel des Landkreises wird in den nächsten Tagen erledigt.
- Für die nächste Sitzung bittet die Vorsitzende um Vorschläge zur Gestaltung des nächsten Frühlingsfestes des SBR in 2026
- In der Sitzung des Bildungs- und Sozialausschuss am Abend wird die Vorsitzende über das letzte und damit ihr erstes Jahr der Zusammenarbeit im SBR berichten.
- Es erfolgten Geburtstagsehrungen von den SBR-Mitgliedern Fred Lilge, der am 01. Mai Geburtstag hatte, Vera Kretschmer am 17. Juli, Heidrun Beil am 27. Juli

Die nächste Sitzung findet am 13. Oktober 2025 um 14:30 Uhr im Senioren-Wohnpark statt. Eingeladen werden dazu die Verantwortlichen des DRK Familienzentrums/Lokales Bündnis für

Familie.

Sigrid Seiz-Hendriks

Vors. Seniorenbeirat